



**Gastro-Liga e.V.**

Deutsche Gesellschaft  
zur Bekämpfung der Krankheiten  
von Magen, Darm und Leber  
sowie von Störungen des Stoff-  
wechsels und der Ernährung e.V.

Friedrich-List-Str. 13  
D-35398 Gießen

Phone +49-641-97481-0  
FAX +49-641-97481-18  
geschaeftsstelle@gastro-liga.de  
www.gastro-liga.de

## **Immer dieser Bauch – was tun bei chronisch entzündlichen Darmerkrankungen?**

### **GASTRO-Sprechstunde mit Experten der Gastro-Liga e. V. zum Thema chronisch entzündliche Darmerkrankungen**

**5. Februar und 5. März 2014 (jeweils Mittwoch von 18 bis 20 Uhr)**

Bauchschmerzen und Verdauungsbeschwerden sind für die Betroffenen meist sehr unangenehm. Nicht alle können sich mit dem Gedanken trösten, dass es sich bei ihnen wohl nur um einen vorübergehenden Einzelfall handelt. Denn für Menschen, die an chronisch entzündlichen Darmerkrankungen leiden, sind krampfartige Schmerzen im Bauch – häufig begleitet von starkem Durchfall – ein immer wiederkehrendes Problem, mit dem sie oft ein Leben lang zu kämpfen haben.

Chronisch entzündliche Darmerkrankungen treten am häufigsten als Colitis ulcerosa und Morbus Crohn auf. In Deutschland leiden etwa 300.000 Menschen an diesen Erkrankungen. Beide sind durch eine Entzündung der Darmschleimhaut gekennzeichnet, können aber auch weitere gesundheitliche Probleme mit sich bringen.

„Morbus Crohn und Colitis ulcerosa beschränken sich nicht unbedingt nur auf den Magen-Darm-Bereich.“, erläutern die Gastroenterologen Prof. Franz Hartmann und Prof. Volker Groß, Vorstandsmitglieder der Gastro-Liga. „Die Erkrankungen können auch Auswirkungen auf Gelenke, Augen oder die Gallenwege haben. Die starken Belastungen, die chronisch entzündliche Darmerkrankungen für das Leben der Betroffenen bedeuten, schlagen außerdem nicht selten auch auf das Gemüt – bis hin zur Entwicklung einer Depression“.

Bis eine chronisch entzündliche Darmerkrankung diagnostiziert ist, kann es manchmal lange dauern, so dass einige Patienten erst über viele Umwege zu der richtigen Diagnose kommen und eine angemessene Therapie erhalten. Eine Behandlung ist jedoch durchaus möglich und kann die Lebensqualität der Betroffenen langfristig entscheidend verbessern.

**Haben Sie Fragen zu chronisch entzündlichen Darmerkrankungen oder zu verschiedenen Therapiemöglichkeiten? Dann rufen Sie an. Die Experten der Gastro-Liga e. V. geben Ihnen gerne Antwort. Am 5. Februar und 5. März 2014 (jeweils Mittwoch) von 18 bis 20 Uhr ist die GASTRO-Sprechstunde unter Tel.: 0641-97481-20 zu erreichen.**

Am 19. Mai 2014 informiert die Gastro-Liga darüber hinaus anlässlich des Aktionstages Chronisch entzündliche Darmerkrankungen 2014 mit bundesweiten Veranstaltungen zum Thema. Veranstaltungstermine und -orte werden rechtzeitig unter [www.gastro-liga.de](http://www.gastro-liga.de) bekanntgegeben.

Unter [www.gastro-liga.de](http://www.gastro-liga.de) stehen Ihnen im Bereich „Unser Service“ über 40 Broschüren zu unterschiedlichen Verdauungsthemen kostenlos zum Download zur Verfügung, unter anderem auch Patientenleitfäden zu den Themen Morbus Crohn und Colitis ulcerosa.